

Zeitschrift: Mitteilungen über Textilindustrie : schweizerische Fachschrift für die gesamte Textilindustrie

Herausgeber: Verein Ehemaliger Textilfachschüler Zürich und Angehöriger der Textilindustrie

Band: 13 (1906)

Heft: 5

Rubrik: Sprechsaal

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 26.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Erfolge aufzuweisen haben. Um für diese spezifisch französische Industrie wirksam Propoganda zu machen, hat die rührige „Dentelle de la France“ im letzten Jahre sowohl die Spitz-Ausstellung in Trouville veranstaltet, als auch einen Wettbewerb für die Entwerfung geschmackvoller Dessins angeregt, an dem sich Künstler und Kräfte ersten Ranges beteiligten und bei dem schöne Resultate erzielt wurden. Die „Dentelle de la France“ hat nun den Plan, in Paris einen ständigen „Spitzensalon“ einzurichten, in welchem die interessantesten Neuschöpfungen auf diesem Gebiet, besonders originelle oder fein ausgeführte Muster, wie auch gelungene Verwertungen derselben durch die ersten Pariser Schneider ausgestellt und so dem vornehmen Publikum von Paris und den durchreisenden Fremden stets zur Bewunderung und zum eventuellen Ankauf zugängig gemacht werden sollen.

Obige, dem „B. C.“ entnommene Mitteilungen sind ein Beweis dafür, wie man auch in Frankreich in zielbewusster Weise für die Förderung einer Industrie tätig ist. Diese Idee ist im Interesse der französischen Spitz-industrie freudig zu begrüssen, und man kann diesen eifrigen Förderern heimatlicher Kunst und Handfertigkeit nur bestes Gelingen wünschen.

Sprechsaal.

Anonymes wird nicht berücksichtigt. Sachgemäße Antworten sind uns stets willkommen und werden auf Verlangen honorirt.

Frage 84. Welche Firma liefert das geeignete Appretur-Präparat zum Appretieren von Chappe oder Seiden-Soupfaden?

Redaktionskomité:

Fr. Kaeser, Zürich IV; **Dr. Th. Niggli**, Zürich II.

Druckarbeiten aller Art liefert prompt und billig die Buchdruckerei **Jean Frank**, Zürich.
→ 8 Waldmannstrasse 8. ←

1 Schoffelgasse
ZÜRICH

ÖBERHOLZER & BUSCH

Technisches Bureau für Textil-Industrie

A g e n t u r → → → Weberei- und andere

Schoffelgasse 1
ZÜRICH

Kommission

Harnischschnüre, roh, gebleicht u. firnist in div. Nummern.
Harnischslitzen, dreilöchrige Glasmaillons mit Leinen- oder Baumwollfaden gefasst, roh oder firnist.
Harnischgewichte, in allen gangbaren Stärken.
Harnischbretter verschiedener Einteilung.
Nadelbretter, **Collets-Führungs-bretter**.
Colletschnüre, 2- und 3fach, mit Eisen- oder Messinghaken.
Leinen- und Baumwollgarn zum Fassen von Maillons.
Glas-Maillons in allen Grössen, drei- und mehrlöchrig.
Glasringe, **Glasaugen**, **Glasröhren** (Schiffligläsli).
Fadenführer aus Glas, Porzellan und emailliertem Stahl, gew. gewunden und gekröpft.
Teilflügelfaden, Ia. Qualität, div. Nummern, roh od. poliert.
Teilflügel mit Metallstäbchen.
Metall-Dreherlitzen, Nr. 1, 2 und 3, für Schaft- und Jacquard-weberie.
Rückzugapparate und Rollen für Dreherfaden.
Webschützen verschiedener Systeme für Hand- und mechanische Weberie (Patent-Fadennut).

Fadenrückzugapparate.
Schaf- und Hasenpelze zum Garnieren der Webschützen, schwarz, weiss und farbig.
Leerli (Rollspülchen) in diversen Längen.
Spulenhalter und Seidenträger.
Schützenhalter „Bloque-Navette-Laforêt“, div. Modelle.
Blatt- Einziehapparate.
Webutensilien aller Art, als: **Scheerli**, **Forcen**, **Klüppli**, **Geschirr** und **Blaithäkli** etc.
Knotenscheeren, Patent Sampo.
Treibriemen. Spezialität **Perforierte Treibriemen**.
Rauchverhütings- und Kohlensparapparate.
Farbstöcke und Trockenstangen. — Fleckenmittel.
Spezial-Bodenöle für Bureaux und Arbeitssäle.
Lager-Weissmetalle.
Gummi- und Asbestwaren für technische Zwecke.
„Facit“-Universalplatte, unerreichtes Dichtungsmaterial. — Mannlochringe. Packungen. Schläuche.

Seidene Bilder in grosser Auswahl.

Stelle-Gesuch.

Junger Mann mit Webschulbildung mit mehrjähriger Praxis in der Seidenweberei sucht Stelle auf einem Disponentenbureau. Zeugnisse und Referenzen stehen gerne zu Diensten. Offerten unter Chiffre H. W. 492 an die Exped. d. Bl.

Stelle-Gesuch.

Junger Mann in Stellung, tüchtiger, selbständiger Disponent, der in mehreren grossen Fabrikationshäusern Erfahrungen gesammelt, wünscht ähnliche Stellung. Prima Zeugnisse u. Referenzen zu Diensten.

Offerten unter Chiffre F. K. 493 befördert die Expedition dieses Blattes.

Seidenwebereien.

Energischer junger Mann sucht Stellung als **Technischer Leiter** oder als Stütze des Chefs

im In- oder Ausland. Webschulbildung. Längere praktische Tätigkeit, sowohl im technischen Betrieb, wie auf dem technischen Bureau. Mit Kalkulationen und Dispositionen aufs Beste vertraut. Militärfrei. Französisch und etwas Italienisch. Prima Referenzen und Zeugnisse. Offerten sub Chiffre W W 482 an die Exped. d. Bl.